Subject: Hairmedic Deutschland +FUE Europa Kongress in Istanbul Posted by Hairmedic on Fri, 24 Sep 2021 17:39:21 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen,,

in diesem Jahr fand der FUE Europa Kongress vom 08.09.2021 –11.09.2021 in Istanbul statt. Für uns ist es ein Muss teilzunehmen um festzustellen wo wir stehen und was es Neues gibt.

Nachstehend wichtige Informationen für Sie:

Es wird nach wie vor als begleitende Maßnahme zur Stärkung des eigenen Haares, Wachstum von neuen Haaren und besserem Wachstum der transplantierten Haare PRP +Stammzelltherapie- Behandlungen empfohlen.

Neu sind sogenannte Nano Behandlungen.

Sie zählen zu den Stammzelltherapien. Hierbei wird dem Körper Eigenfett abgesaugt, das in mehreren Schritten immer wieder verkleinert und schlussendlich in die Kopfhaut injiziert wird. Hierbei sollten man einen erfahrenen Operateur und entsprechende operative Ausstattung wählen.

Regenera ist ebenfalls eine Form von Stammzelltherapien. Informieren Sie sich bei Ihrem Operateur über die Möglichkeiten, Vorteile und Unterschiede.

Ein Großteil der Mediziner empfiehlt, als begleitende Maßnahme zur Transplantation eine Medikation. Dies sollte im Einzelfall beurteilt werden.

Da die Medikamente mit erheblichen Nebenwirkungen verbunden sind, sollte jeder für sich eine solche Therapie entscheiden.

Long Hair Transplantation hat uns sehr interessiert. Nach einem intensiverem Einblick allerdings, sehen wir außer marketingtechnischen Vorteilen, für den Patienten keine weiteren Vorteile. Die lang entnommen Haare, fallen ebenfalls in kurzer Zeit durch die Ernährungsunterbrechung aus. Die Entnahme dauert bei 1000 Grafts fast einen ganzen Tag und ist dementsprechend sehr hochpreisig. Der vorgestellte Operateur traf maximal 10% der gewünschten Haarwurzeln und die Behandlung konnte nicht "sauber" durchgeführt werden. Wir werden dieses Thema weiter beobachten. Das Ziel kann auch teilweise auch anders unsichtbar erreicht werden.

Mit der gescheitelten Teilrasur im Spenderbereich können wir bis zu 2500 Grafts unsichtbar entnehmen. Das genügt den meisten Patienten und ist eine sichere Behandlungsmethode.

Die Hairmedic Privatklinik wird nicht alles anwenden, was neu ist und sich "gut anhört", um einen marketingtechnischen Vorsprung zu haben. Wir möchten Sicherheit für unsere Patienten!

Darüber hinaus wird eine Diagnose durch ein Trichogram empfohlen. Wir praktizieren das schon seit Jahren, mit unserem computergesteuerten Trichogram, welches wir in schwierigen Fällen immer wieder durch unsere Ärzte anwenden.

Ebenso wurde eine Reihe von neuen Instrumenten und Geräten vorgestellt, die es den Ärzten

leichter machen sollen zu transplantieren. Für den Einen oder Anderen der nicht so versiert ist, ist Manches sicher eine Erleichterung, für uns ist das Meiste nur ein Austausch von Bewährtem und daher weniger interessant.

Festzustellen ist, dass die Hairmedic Privatklinik mit ihren Leistungen und ihrem operativem Aufkommen pro Jahr, zu den leistungsfähigsten Kliniken in Europa zählt. Niemand in Deutschland kann auf eine Erfahrung von über 6000 reine FUE Behandlungen zurückblicken. Seit 2020 zieht Hairmedic mit Ihrer Op Frequenz, mit den Top Kliniken der Türkei gleich. Hierbei sind keine Fließbandkliniken gemeint.

Ihr Hairmedic Team

Subject: Aw: Hairmedic Deutschland +FUE Europa Kongress in Istanbul Posted by Werwolf on Fri, 24 Sep 2021 20:27:18 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo und danke für den Bericht.

Sie schreiben mit der gescheitelten Teilrasur im Spenderbereich können wir bis zu 2500 Grafts unsichtbar entnehmen. Das genügt den meisten Patienten und ist eine sichere Behandlungsmethode. Was ist ist dem Empfängergebiet, muss diese rasiert werden bei dieser Methode? Ich habe bereits mit einigen bekannten Kliniken aus Europa u. a. belgische Anbieter kontaktiert, diese teilten mir mit, dass eine Entnahme von 2500 Grafts bei einer Teilrasur nach aktuellem Stand nur mit sichtbaren Veränderungen der Entnahmestelle verbunden ist und es klar sein muss, dass ein Kurzhaarschnitt unter 2 cm diese Stellen merklich sichtbar sein werden. Zudem muss die Empfängerfläche rasiert werden, was dann wiederum meines Erachtens noch schlechter, auffälliger ist als bei einer Komplettrasur. Für mich kommt leider vor allem aus beruflicher Sicht eine HT nur mit einer Teilrasur des Spendergebietes ohne die genannten Risiken in Frage, benötigt werden ca. 2500 Grafts. BG

Subject: Aw: Hairmedic Deutschland +FUE Europa Kongress in Istanbul Posted by Hairmedic on Sat, 25 Sep 2021 07:44:59 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Werwolf, ich habe Ihre Frage in Ihrem Tread beantwortet. Beste Grüße J Weiand